

**Kontakt**  
Bettina König  
Marketing Communications  
Coperion GmbH  
Theodorstraße 10  
70469 Stuttgart/Deutschland

Telefon +49 (0)711 897 22 15  
Telefax +49 (0)711 897 39 74  
bettina.koenig@coperion.com  
www.coperion.com

## Pressemitteilung

### Coperion liefert innovative Closed Loop-Lösung

## Visionäres Mehrschichtfolien-Recycling vermeidet Produktionsabfälle

*Stuttgart, April 2020* – Coperion GmbH setzt ein Closed Loop-Konzept für die Produktion von flexiblen Mehrschichtfolien um. Deren Recycling stellte bislang eine Herausforderung dar, da sie sich nur sehr kompliziert und nicht ohne Rückstände wiederverwerten lassen. Coperion hat nun eine Lösung für den Closed Loop-Ansatz entwickelt, bei dem Mehrschichtfolien-Produktionsabfälle zu 100 Prozent wiederaufbereitet und in einem geschlossenen Kreislauf zurück in den Produktionsprozess eingespeist werden. Für ein konkretes Projekt wird Coperion eine Recyclinganlage einschließlich dem Schüttguthandling, hochgenauen Dosierern von Coperion K-Tron sowie als Herzstück der Anlage einen ZSK Mc<sup>18</sup>-Doppelschneckenextruder liefern.

### Geschlossener Kreislauf mit Hilfe fortschrittlichster Technologien

Die Mehrschichtfolienabfälle, die während des Produktionsprozesses entstehen, werden in einem ersten Schritt zerkleinert, bevor sie über eine pneumatische Förderung und die hochgenauen Dosierungen von Coperion K-Tron in den ZSK-Extruder eingeführt werden. Dort wird das Material im gleichsinnig drehenden Doppelschneckenextruder ZSK Mc<sup>18</sup> mit sehr hoher Intensität homogenisiert und entgast. Im Extruder sind die Dispergierung und die Entgasungsleistung dabei entscheidend für die Qualität des Endprodukts – bei einer schonenden Arbeitsweise und den sehr guten Mischeigenschaften auch bei sehr hohen Durchsatzraten. So wird eine konstant hohe Produktqualität erzielt.

Nach der im ZSK-Extruder erfolgten Homogenisierung wird beim Closed Loop-Konzept die Schmelze wieder dem Mehrschichtfolien-Produktionsprozess zugeführt, wobei das rezyklierte Material der Folie ohne Qualitätsverlust beigemischt wird. Der Anteil des zugeführten Rezyklats

April 2020

ist dabei sehr hoch. Die Herstellung von Mehrschichtfolien erfolgt somit mit Hilfe fortschrittlichster Technologien ressourcenschonend, hocheffizient und nachhaltig.

Peter von Hoffmann, Leiter der Business Unit Engineering Plastics & Special Applications bei Coperion, ist überzeugt: „Nachhaltigkeit wird immer wichtiger, das Thema Circular Economy rückt vor allem für Unternehmen und insbesondere für Produzenten von Mehrschichtfolien immer mehr in den Vordergrund. Wir sind stolz, dass wir mit unserem langjährigen Prozess-Know-how und unseren visionären technologischen Lösungen einen Beitrag zu einem vielversprechenden, zukunftsweisenden und nachhaltigen Closed Loop-Ansatz leisten können.“

Coperion ([www.coperion.com](http://www.coperion.com)) ist der weltweite Markt- und Technologieführer bei Extrusions- und Compoundiersystemen, Dosiersystemen, Schüttgutanlagen und Services. Coperion entwickelt, realisiert und betreut Anlagen sowie Maschinen und Komponenten für die Kunststoff-, Chemie-, Pharma-, Nahrungsmittel- und Mineralstoffindustrie. Coperion beschäftigt weltweit 2.500 Mitarbeitern in seinen drei Divisionen Polymer, Equipment & Systems und Service sowie seinen 30 Vertriebs- und Servicegesellschaften. Coperion K-Tron ist ein Teil der Division Equipment & Systems.

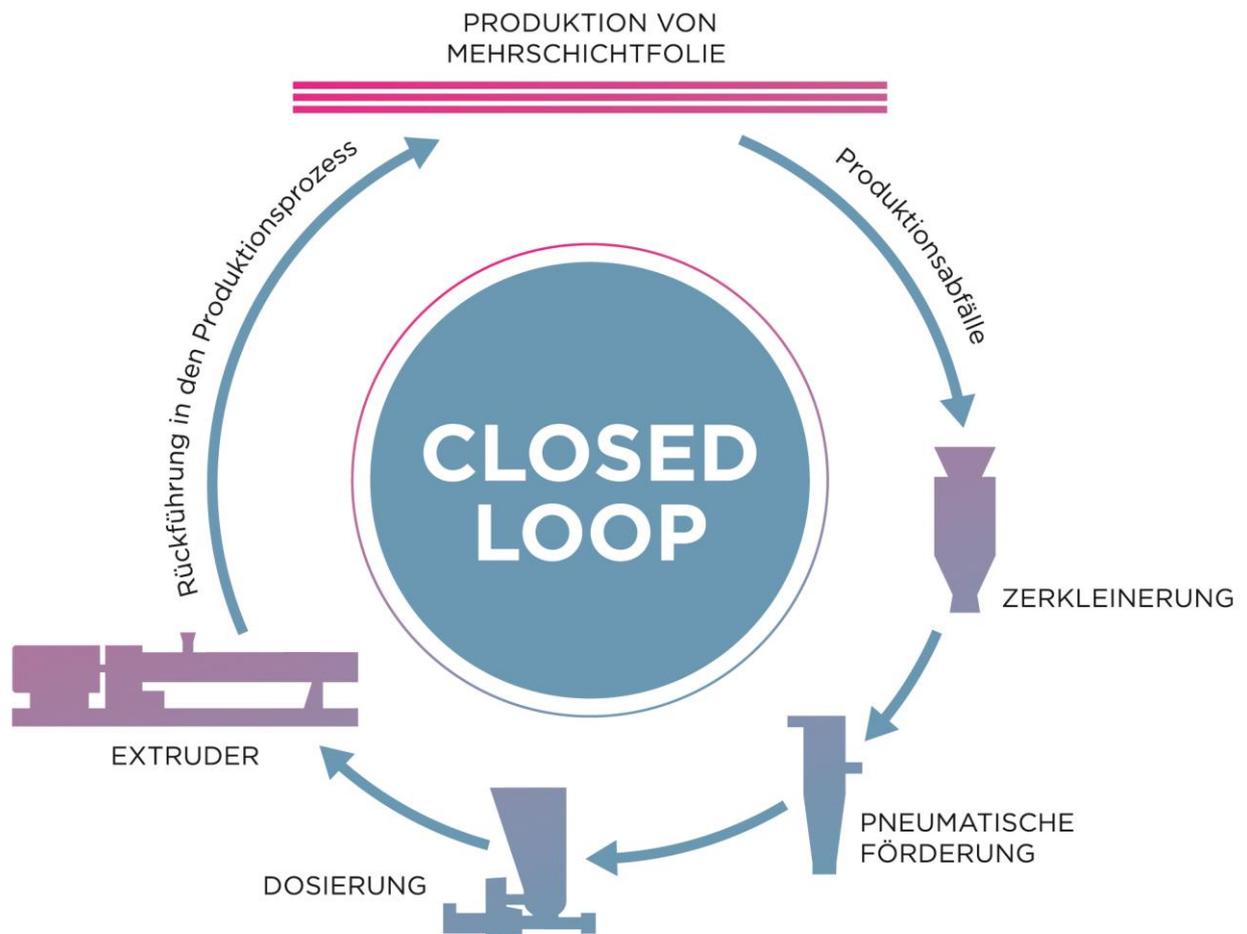


Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
Sie finden diese Pressemitteilung in deutscher, englischer, chinesischer, spanischer und italienischer Sprache und die Farbbilder in druckfähiger Qualität zum Herunterladen im Internet unter  
<https://www.coperion.com/de/news-media/pressemitteilungen/>

Redaktioneller Kontakt und Belegexemplare:

Dr. Jörg Wolters, KONSENS Public Relations GmbH & Co. KG,  
Im Kühlen Grund 10, D-64823 Groß-Umstadt  
Tel.: +49 (0)60 78/93 63-0, Fax: +49 (0)60 78/93 63-20  
E-Mail: [mail@konsens.de](mailto:mail@konsens.de), Internet: [www.konsens.de](http://www.konsens.de)

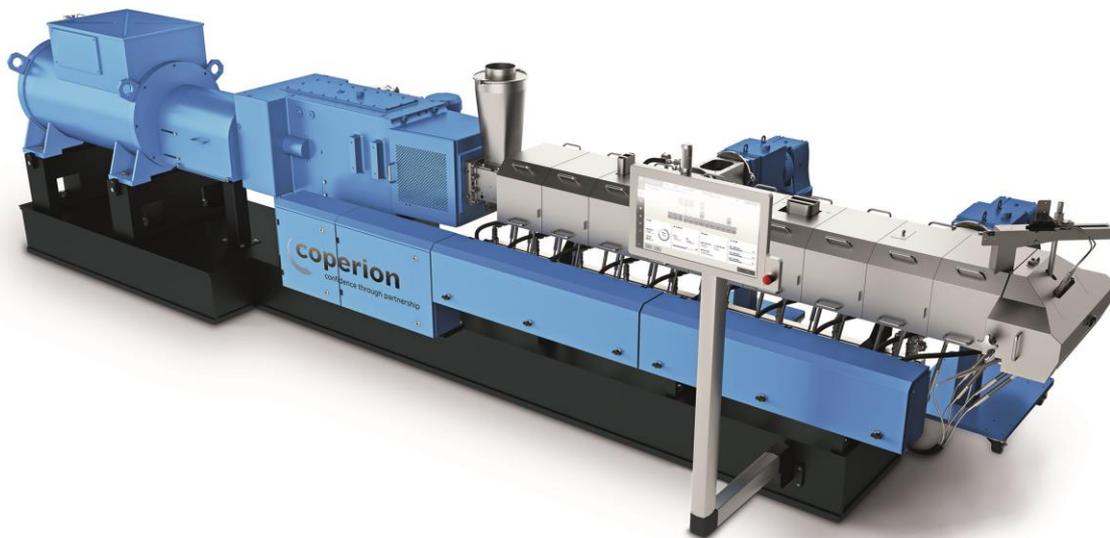
April 2020



Mit Coperions innovativem Closed Loop-Ansatz werden Produktionsabfälle, die bei der Herstellung von Mehrschichtfolien anfallen, zu 100 Prozent in den Produktionsprozess zurückgeführt und wiederaufbereitet.

*Bild: Coperion, Stuttgart*

April 2020



Im Doppelschneckenextruder ZSK Mc<sup>18</sup> werden die zerkleinerten Produktionsabfälle so aufbereitet, dass sie dem Produktionsprozess von Mehrschichtfolien wieder zugeführt werden können – bei konstant hoher Qualität des Endprodukts.

*Bild: Coperion, Stuttgart*